

Wegen Patzer im Kurzprogramm nicht unter Top 10

An der Weltmeisterschaft im Synchron-Eislauf in Budapest bestätigte die Feldnerin Jennifer Estes mit dem Zürcher Starlight Team ihre Vorjahresleistung.

Von **Wolfgang Stummer, Budapest**

Eiskunstlauf. – Bei der Weltmeisterschaft im Synchron-Eislauf am vergangenen Freitag und Samstag in Budapest trat der zehnfache Schweizer Meister im Synchronized Skating, das Starlight Team aus Zürich, mit der Ambition an, den 10. Rang vom vergangenen Jahr in Kanada zu verteidigen. Dies gelang nicht ganz – Platz 12 war es schliesslich. Aus Feldmeilen damals und auch dieses Jahr wieder mit dabei im kompakten und hoch motivierten Team war Jennifer Estes.

Weil die internationale Konkurrenz stärker geworden ist, war die Anspannung bei der WM gross. Das Kurzprogramm gelang dem Starlight Team nicht nach Wunsch. Beim zweiten Element, der Wipp-Durchkreuzung, stimmte in einer Linie der Abstand nicht ganz, und eine Läuferin stürzte. Beeinträchtigt durch den Schock des Sturzes wirkten die Läuferinnen in der Folge verunsichert und zeigten Nerven.

Vom Publikum getragen

Mit dem 13. Zwischenrang waren Jennifer Estes und ihre 18 Kolleginnen nicht zufrieden: «Wir können mehr als wir gerade gezeigt haben. Wir haben viele Punkte verschenkt», meinte sie nach dem Kurzprogramm enttäuscht. Die 24-jährige Athletin aus Feldmeilen kann aber dank ihrer Erfahrung einen solchen Rückschlag wegstecken. «Jetzt müssen wir in der Kür voll angreifen und unser Bestes geben. Es wird schwierig, an die vor uns liegenden Italienerinnen heranzukommen, aber unmöglich ist es nicht», sagte sie voller Zuversicht.



Die Feldnerin Jennifer Estes (2. Reihe, vorne) zeigte mit dem Zürcher Starlight Team dank grosser Unterstützung eine ansprechende Leistung.

Die Läuferinnen fanden trotz der Enttäuschung schnell wieder zu einer positiven Einstellung zurück. Dank gutem Teamgeist waren sie motiviert für die Kür. Diese gelang – zwar etwas auf Sicherheit gefahren – fehlerfrei. Die stimmige Choreografie zur Musik des Musicals «Romeo et Juliette» von Gérard Presgurvic, an der auch Salomé Brunner, die Choreografin von Stéphane Lambiel und Sarah Meier, mitgearbeitet hatte, begeisterte die zahlreich angereisten Schweizer Fans. Und auch das übrige Publikum in der Papp-

Laszlo-Sportarena vermochte das Starlight Team zu überzeugen. Die Eiskunstläuferinnen wurden von dem lauten Applaus im Takt getragen.

Motiviert in die neue Saison

Unter den Zuschauern weilte auch Familie Estes. Vater Simon war eigens zur WM aus den USA angereist. «Die Stimmung in der Eishalle war toll. Ohne die vielen Schweizer Fans wäre die Kür nicht so gut gelungen», sagte Tochter Jennifer.

Mit dem 11. Kürang bestätigten die Schweizerinnen ihre bisherigen guten Saisonleistungen und schlossen die WM im 12. Schlussrang ab.

Trainerin Sibylle Huber meinte zur Leistung des Teams: «Auch wenn es nicht ganz gereicht hat, den 10. Rang zu verteidigen, darf die Mannschaft auf die Gesamtleistung stolz sein. Motiviert, den Top-Ten-Platz in einem Jahr wieder zurückzuerobieren, werden wir nun die neue Saison in Angriff nehmen.» Weltmeisterinnen wurden erstmals die finnischen Rockettes,

welche die Titelverteidigerinnen, Team Surprise aus Schweden, in der Kür um sieben Punkte überboten.

Die Bronzemedaille ging an das Team Kanada, das mit zwei 4. Plätzen das nach dem Kurzprogramm auf Rang 3 liegende Team Finnland 2 aus den Medaillenrängen warf und damit den letztjährigen Erfolg wiederholte. Die Silbermedaillengewinnerinnen des Vorjahres aus den USA konnten nicht mehr an ihre frühere Leistung anknüpfen und beendeten den Wettbewerb auf Rang 9.

ANZEIGE

WOHNEN & TRENDS

XW951H.13

Tertianum
ZOLLIKERBERG

Mit der Natur im Einklang

Eingebettet in die Natur bietet Ihnen das TERTIANUM Zollikenberg ein sicheres Zuhause. Die Residenz wird hohen Ansprüchen gerecht. Stilvolle und grosszügige Apartments, die gehobene Küche im Restaurant „Rondo“ und das hochstehende Kulturprogramm sind Ausdruck einer gepflegten Lebenskultur im Alter.



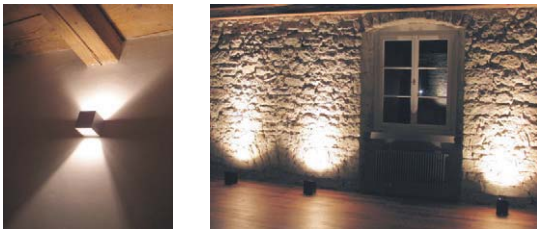
Gerne zeigen wir Ihnen das Haus von seinen schönsten Seiten.

 Sennhofweg 23 8125 Zollikenberg ZH Tel. 044 396 12 12

EINE RESIDENZ DER TERTIANUM-GRUPPE

LICHTFOKUS

Licht für Ihr Zuhause und Wohlbefinden



Beratung, Lichtgestaltung, Planung & Verkauf

LICHTFOKUS AG, Rathausstrasse 11, 8640 Rapperswil
T 055 210 77 00, www.lichtfokus.ch, info@lichtfokus.ch

WY712.50

HÜSLER NEST
Das Schweizer Naturbett

Gesundheitsbett

Das Original.

4comfort

Samstag
Lächlerstrasse 18
8634 Hombrechtikon
Tel. 055 244 39 77

Dienstag bis Samstag
Seefeldstrasse 7
8008 Zürich
Tel. 043 540 90 47

www.4comfort.ch

Landgrave **Gartenmöbel aus Aluminium**



038173816 X08274.2

MDR Parkettpflege



Tel. 043 539 52 56
www.mdr-parkettpflege.ch

XM123H.W



TEMPUR
DRUCKENTLASTENDE MATRATZEN UND KISSEN

TEMPUR® – OPTIMALE DRUCKENTLASTUNG

Die Matratzen und Kissen aus TEMPUR passen sich den Konturen Ihres Körpers an und stützen ihn perfekt ab – wo immer es notwendig ist.

Fachberatung bei:

Ciril Bergamin

INNENDEKORATION

Bahnhofwiese 5
8712 Stäfa
Telefon 044 926 45 12



Changing the way the world sleeps!®

XF074H.06